

KREISVERWALTUNG MAYEN-KOBLENZ



Das Gebäude der Kreisverwaltung
Mayen-Koblenz.



Kreisverwaltung Mayen-Koblenz
Bahnhofstr. 9
56068 Koblenz
Telefon: 0261/10 86 55
www.kvmyk.de
www.facebook.com/KreisverwaltungMayenKoblenz/



Die Kreisverwaltung Mayen-Koblenz hat 789 Beschäftigte und ist für rund 212.000 Bürgerinnen und Bürger zuständig.



Die Interkulturelle Öffnung der Kreisverwaltung läuft seit 2015. Schon zuvor hatte der Kreis ein Integrationskonzept erstellt sowie am Bundesmodell „Integrationsvereinbarung“ teilgenommen.



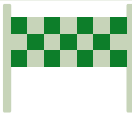
Verbraucherschutzseminar für Migrantinnen und Migranten in Polch.



www.pixelto.de (Helga Schmaedel)

Klosterkirche Maria Laach.

ZIEL



Stärkung der Kundenzufriedenheit sowie der Qualitäts-, Wirkungs- und Wettbewerbsorientierung.

NACHHALTIGKEIT



- Im Projekt MiKo-MYK wurden insgesamt 250 interne und externe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter interkulturell geschult.
- 27 neue Kooperationsvereinbarungen wurden geschlossen. Diese haben die Zusammenarbeit der Behörden untereinander verbessert.
- Viele neue Projekte, die aktuelle Handlungsbedarfe angehen, sind hierdurch entstanden und entstehen weiterhin aufs Neue.

UMSETZUNG



- Kooperationsvereinbarungen mit den im Landkreis tätigen Behörden, um enger im Bereich Integration zusammenzuarbeiten.
- Projekt „MiKo-MYK – Migration und Koordinierung“ förderte die Interkulturelle Öffnung der Behörden in der Region und strukturierte die Integrationsarbeit durch zahlreiche Vernetzungsformate und Fachtagungen; half zudem dabei, neue Ansätze zu entwickeln, um aktuelle Herausforderungen anzugehen. Nachfolgeprojekt seit 2018: „ZWO – Zugewanderte integrieren, Wege bereiten, Orientierung geben“, dieses Projekt will zusätzlich ehrenamtliche Organisationen von und mit Migrantinnen und Migranten stärken.
- Beteiligung am „Lotsenhaus für Flüchtlinge“ in Koblenz: Acht Organisationen arbeiten unter einem Dach zusammen, um als zentrale Anlaufstelle für geflüchtete Menschen Beratungen, Kompetenzfeststellungen, Qualifizierungen sowie Vermittlung in Arbeit und Ausbildung anzubieten.
- Kommunales Jobcenter Mayen-Koblenz unterstützt Migrantinnen und Migranten mit bedarfsgerechten Angeboten zur beruflichen Integration.

SO LIEF'S IN DER PRAXIS



- Kostenlose Schulungen zur interkulturellen Sensibilisierung für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der an den Kooperationsvereinbarungen beteiligten Behörden
- Rechtskurse für Migrantinnen und Migranten zusammen mit Pro Justiz e.V.
- Diskussionsabende für Migrantinnen und Migranten mit lokalen Imamen zum Thema „Islam in Deutschland“
- Seminare für Migrantinnen und Migranten mit der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz zum Energiesparen und zum Verbraucherschutz
- Gemeinsames regionales Schulungsprogramm für die ehrenamtliche Flüchtlingshilfe